

Pressemeldung

AWM unterstützt Herbst-Ramadamas in München

20.10.2016 Im Oktober finden zahlreiche Ramadamas in Münchens Wäldern, Wiesen und Flussauen statt, an denen sich alle Münchnerinnen und Münchner beteiligen können. Der AWM steuert zu den Aufräumaktionen Arbeitshandschuhe, Abfallsäcke, Container und einen Brotzeitzuschuss bei. Und er entsorgt alle gesammelten Abfälle kostenfrei.

Seit Jahren unterstützt der AWM Aufräumaktionen von Münchner Bürgerinnen und Bürgern, damit achtlos weggeworfene Plastiktüten, Dosen und Unrat vor und nach dem Winter entfernt werden.

Am kommenden Samstag, den 22.10.2016 organisieren die Isarfischer eine Ramadama-Aktion von 8 bis 11 Uhr zwischen Großhesseloher Brücke und dem Oberföhringer Stauwehr, Treffpunkt ist an der Floßlande.

Ebenfalls am Samstag trifft sich die Mountainbike-Gruppe des Deutschen Alpenvereins, Sektion München und die Deutsche Initiative Mountainbike – IG München und Umland um 10 Uhr am Marienklausensteg auf der Westseite der Isar: Geräumt werden die Flächen zwischen Dammweg und Isar (mit Ausnahme der gesperrten Hänge) am Ostufer der Isar, vorwiegend ab Marienklause und südlichem Stadtrand bis 13 Uhr.

In der Messestadt Riem ruft der Arbeitskreis Ökologie am Samstag, 22.10. von 10 bis 12 Uhr zum Aufräumen im Riemer Park auf. Start ist an der Promenade vor der Schule an der Lehrer-Wirth-Straße.

Samstag Nachmittag macht die Bürgerinitiative WAPE die Grünflächen und Spielplätze in Waldperlach sauber, Beginn ist um 14 Uhr am Bewohnertreff Im Gefilde 84.

Eine Woche später, am Samstag, den 29.10.2016, koordinieren die Grünen im Norden eine Ramadama-Aktion in der Nordheide, Schleißheimer Straße von 10 bis 13 Uhr; alle freiwilligen Helfer treffen sich am MIRA Einkaufszentrum.

Die genauen Uhrzeiten, Treffpunkte und weitere Angaben zu den einzelnen Aktionen können beim Infocenter des AWM unter der Telefonnummer 233-96200 erfragt oder auf der Webseite www.awm-muenchen.de nachgelesen werden.

„Wir freuen uns, die Aufräumaktionen zu unterstützen und so gemeinsam mit den Organisatoren und den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern Verantwortung für den Erhalt der Naherholungsgebiete in München zu übernehmen“, sagt Helmut Schmidt, Zweiter Werkleiter des AWM.

Traditionell finden die Ramadama-Aktionen in den Herbstmonaten und nach der Schneeschmelze im Frühjahr statt. Der AWM unterstützt Vereine, Bürgerinitiativen, Schulen und Bezirksausschüsse bei Aufräumaktionen ab 20 Teilnehmern. Generell kann jede Gruppe mit

mindestens 20 Teilnehmern eine Ramadama-Aktion organisieren und eine geeignete Grünfläche vorschlagen. Der AWM prüft in Zusammenarbeit mit dem Baureferat, ob die Fläche geeignet ist. Die Anmeldung muss mindestens vier Wochen vor der geplanten Aktion stattfinden.

Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM

Erster Werkleiter: Axel Markwardt, Kommunalreferent der Landeshauptstadt München

Zweiter Werkleiter: Stadtdirektor Helmut Schmidt

Pressestelle Kommunalreferat: Bernd Plank, Telefon: 233-28640, E-mail: bdr.kom@muenchen.de

Pressestelle AWM: Evi Thiermann, Telefon 233-31002, E-Mail: evi.thiermann@muenchen.de

Helga Seitz, Telefon 233-31004, E-Mail: helga.seitz@muenchen.de

Internet: www.awm-muenchen.de